

Spannung in der 2WD-Wertung der Weiz-Rallye



Bei der Weizrallye, die als sechster Staatsmeisterschaftslauf am 3. und 4. August, mit Start und Ziel, in Weiz zur Austragung gelangt werden auch wieder in der 2WD Wertung die zuletzt so erfolgreichen Suzuki Swift Super 1600 Piloten Martin Zellhofer und Michael Böhm an den Start gehen.

Die Ausgangslage in der Staatsmeisterschaft verspricht viel Spannung. Zellhofer führt derzeit mit 72 Punkten vor Böhm 56, Dritter ist Hannes Danzinger mit dem VW Scirocco mit 54 Punkten. Beleuchtet man dieses Ergebnis unter Berücksichtigung der in der Meisterschaft vorgegebenen zwei Streichresultate, dann liegen Zellhofer und Böhm mit jeweils 56 Punkten an der Spitze, während Danzinger mit zwei Punkten Rückstand, Dritter ist.

Leader Martin Zellhofer wieder mit Copilot Andre Kachel (D), hat sich für Weiz einiges vorgenommen: "Diese Rallye liegt mir ganz gut. Dort konnte ich im Jahre 2008 einen vierten und im Jahre 2010 einen zweiten Platz in der Gesamtwertung einfahren. Nun ist die Weiz-Rallye ein Staatsmeisterschaftslauf, daher ist die Besetzung besser, aber sie ist größtenteils eine Asphaltrallye geblieben bei der ich mich sicher sehr wohl fühlen werde. Das Match mit Böhm und Danzinger wird wieder sehr eng werden, wichtig ist es keinen Fehler zu machen und von Beginn an bei der Musik zu sein. Dann sollte auch ein Sieg drinnen sein."

Ähnliche Gedanken wälzt auch Michael Böhm mit seiner deutschen Beifahrerin Katrin Becker: "Ich möchte diese Rallye in der 2 WD Wertung unbedingt gewinnen, da ich vereinbarungsgemäß nach der Weiz Rallye wieder auf meinen Fiat Abarth zurückwechselte. An und für sich sollte das schon für Weiz gelten, da ich aber im Lavanttal bei meinem ersten Antreten mit einem technischen Defekt ausgefallen bin, hat mir Suzuki Austria die Möglichkeit gegeben, noch einmal auf diesem Auto zu starten. Zwar ist unser Abarth karrosseriemäßig schon fertig, aber wir haben noch Probleme mit der Motorabstimmung und der Abarth-Turbo aus Italien ist auch erst dieser Tage gekommen. Somit wären wir für die Weiz-Rallye nicht fertig geworden. Natürlich werden Martin und Hannes diesmal alles versuchen meinen dritten Sieg in Folge zu verhindern, ich bin aber zuversichtlich, denn ich fühle mich im Suzuki mittlerweile schon richtig wohl."

Zeitplan:

Freitag, 3. August 17,40 Uhr Start der Rallye in Weiz

4 Sonderprüfungen

22,00 Uhr Erstes Auto Service In in Weiz

Samstag, 4. August 07,20 Uhr Start 2. Tag in Weiz

8 Sonderprüfungen



18,12 Uhr Ende der Rallye in Weiz